

Niederschrift 27. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses

Sitzungstermin:	Mittwoch, 22.11.2017
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:10 Uhr
Ort, Raum:	Raum "Rieseberg" der Stadtverwaltung Gardelegen, 39638 Hansestadt Gardelegen

Anwesend:

Herr Thomas Genz
Herr Steffen Rötz
Herr Matthias Lübke
Herr Christian Glatz
Herr Reinhard Hapke
Herr Dirk Kuke
Herr Frank Roßband
Herr Walter Thüerer
Sachkundige Einwohner:
Herr Jan Dittrich
Herr Dirk-Michael Nahr
Herr Hartmut Schrader-Bölsche
Ortsbürgermeister:
Herr Torsten Polzin
Herr Siegfried Jordan

Verwaltung:

Herr Machalz, FBL Zentrale Dienste + Finanzen
Frau Matthies, stellv. FBL Sicherheit und Ordnung
Frau Schlüsselburg, MA Wirtschaftsförderung
Frau Winkelmann, SGL Stadtmarketing
Frau Zepig, Bürgermeisterin

Gäste:

Herr Hillebrandt, GF KOWISA GmbH bis Ende TOP 5

Presse:

Frau Ahlfeld, Redaktion der Volksstimme bis Ende öff. Teil/ 20.06 Uhr
Frau Weisbach, Redaktion Altmark-Zeitung bis Ende öff. Teil/ 20.06 Uhr

Abwesend:

Herr Jörg Marten entschuldigt
Herr Rüdiger Wolf entschuldigt
Herr Günter Hoop unentschuldigt

Tagesordnung:Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der Beschlussfähigkeit
- 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 18.10.2017
- 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde

- 5 Erhöhung der Einlagen bei der Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH (KOWISA GmbH) um die vorhandenen Avacon-Aktien der Hansestadt Gardelegen (Die Beschlussvorlage liegt Ihnen bereits vor.)
Zu diesem Tagesordnungspunkt ist der Geschäftsführer der KOWISA GmbH, Herr Hillebrand, eingeladen.
Vorlage: 306/27/17
- 6 Mündliche Information über Maßnahmen aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung der Hansestadt Gardelegen
Dazu ist die Wirtschaftsförderin, Frau Schlüsselburg, eingeladen.
- 7 Richtlinie zur Vergabe von Zuschüssen und Brauchtumsmitteln zur Förderung gemeinnützig arbeitender Gruppen, Vereinigungen, Vereine, freier Wohlfahrtsverbände und deren Selbsthilfegruppen, Ortsfeuerwehren, Organisationen und Interessengruppen für kulturelle, sportliche oder soziale Belange sowie im Rahmen der Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen (Förderrichtlinie)
Vorlage: 312/28/17
- 8 Durchführung einer Bürgerbefragung gemäß § 28 KVG LSA i. V. m. § 15 Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen - Einführung der Ortschaftsverfassung für die Ortschaft Jävenitz
Vorlage: 311/28/17
- 9 Außerplanmäßige Aufwendung zur Finanzierung des Hansefestes
Vorlage: H/25/28/17
- 10 Anfragen und Anregungen

Öffentlicher Teil

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung, der fehlenden Stadträte des Finanz- und Wirtschaftsausschusses und der Beschlussfähigkeit
- Der Ausschussvorsitzende, Stadtrat Genz, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung fest.
- Als entschuldigt fehlende Mitglieder werden Stadtrat Marten und Stadtrat Wolf festgestellt. Stadtrat Wolf wird vertreten durch Stadtrat Kuke.
- Die Beschlussfähigkeit ist mit der Anwesenheit von 8 Stadträten gegeben.
- Die Bürgermeisterin nimmt an der Ausschusssitzung teil.
- TOP 2 Entscheidung über Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung des öffentlichen Teils
- Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass Änderungsanträge zum öffentlichen Teil der Tagesordnung nicht vorliegen.
- Der Ausschussvorsitzende lässt über die Tagesordnung abstimmen.
- Beschluss:**
Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss stellt einstimmig die Tagesordnung für den öffentlichen Teil fest.
- Abstimmungsergebnis:**
Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0
- TOP 3 Entscheidung über Einwendungen zum öffentlichen Teil der Niederschrift und Feststellung der Niederschrift über die 26. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 18.10.2017
- Der Ausschussvorsitzende, Stadtrat Genz, stellt fest, dass schriftliche Einwendungen gegen den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 26. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 18.10.2017 nicht vorliegen.

Der Ausschussvorsitzende lässt über die Niederschrift abstimmen.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss genehmigt mit Stimmenmehrheit den öffentlichen Teil der Niederschrift über die 26. Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 18.10.2017.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 3

TOP 4 Durchführung der Einwohnerfragestunde

Der Ausschussvorsitzende erklärt, dass nach Angabe des Namens und der Anschrift Einwohner die Möglichkeit haben eine Frage und zwei Zusatzfragen, die sich auf den Gegenstand der ersten Frage beziehen, zu stellen. Zugelassen werden nur Fragen von allgemeinem Interesse, die in die Zuständigkeit der Stadt fallen. Angelegenheiten der Tagesordnung können nicht Gegenstand der Einwohnerfragestunde sein.

Es meldet sich kein Einwohner zu Wort.

TOP 5 Erhöhung der Einlagen bei der Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH (KOWISA GmbH) um die vorhandenen Avacon-Aktien der Hansestadt Gardelegen
Vorlage: 306/27/17

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Hillebrandt, Geschäftsführer der KOWISA GmbH geladen.

Herr Hillebrandt beantwortet die Anfragen der Stadträte.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Hansestadt Gardelegen mit Stimmenmehrheit die Bürgermeisterin zu ermächtigen, einen Einlagevertrag mit der Kommunalwirtschaft Sachsen-Anhalt GmbH abzuschließen und alle für die Vornahme der Einlage notwendigen Erklärungen abzugeben und Handlungen vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 2

TOP 6 Mündliche Information über Maßnahmen aus dem Bereich der Wirtschaftsförderung der Hansestadt Gardelegen

Die Wirtschaftsförderin, Frau Schlüsselburg, erhält das Wort und legt einen Sachstandsbericht zum letzten Halbjahr zu den Bereichen Gewerbeflächenentwicklung, Bestandspflege und Stadtmarketing dar.

In einem halben Jahr wird erneut um Berichterstattung gebeten.

TOP 7 Richtlinie zur Vergabe von Zuschüssen und Brauchtumsmitteln zur Förderung gemeinnützig arbeitender Gruppen, Vereinigungen, Vereine, freier Wohlfahrtsverbände und deren Selbsthilfegruppen, Ortsfeuerwehren, Organisationen und Interessengruppen für kulturelle, sportliche oder soziale Belange sowie im Rahmen der Jugendarbeit in der Einheitsgemeinde Hansestadt Gardelegen (Förderrichtlinie)
Vorlage: 312/28/17

Der Ausschussvorsitzende verliest die Beratungsergebnisse:

- Ortschaftsrat der Ortschaft Jeggau (09.11.2017) – Anhörung (zur Kenntnis genommen)
 - Ortschaftsrat der Ortschaft Schenkenhorst (09.11.2017) – Anhörung (Zustimmung 5 Ja)
 - Ortschaftsrat der Ortschaft Wiepke (14.11.2017) – Anhörung (abgelehnt 5 Nein)
 - Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss – Zustimmung (8 Ja)
- Folgende Hinweise wurden gegeben:
- Information zum HA um welche Haushaltsstelle es sich bei Punkt 3.1.1 handelt
 - Im 2. Absatz unter 3.4.1. ist im 1. Satz hinter „sind“ einzufügen: „in der Regel“
 - Unter 3.4. Nichtförderfähig ist im 2. Punkt „gewinnorientiert“ in gewerblich“ zu ändern
 - Ortschaftsrat der Ortschaft Letzlingen (21.11.2017) – Das Beratungsergebnis liegt noch nicht vor.

Nach kurzer Diskussion werden folgende Änderungen ergänzt:

- Punkt 3.2.1. – Zeile 5 ... und „dass“ die Hansestadt Gardelegen ...
- Punkt 3.2.1. – Zeile 1 ... nach Nr. 1 „außer Ortschaftsräte“ im Einzelfall ...
- 2. Anstrich 6 ganz streichen (/als besonders forderungswürdig anerkannt ist/)
- 2. Anstrich 7 „angemessen“ streichen
- 3.1.1. a) ganz streichen

Die Beschlussvorlage wird mit den Änderungen zur Abstimmung gestellt.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Stadtrat der Hansestadt Gardelegen einstimmig die Förderrichtlinie mit Änderungen zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- TOP 8 Durchführung einer Bürgerbefragung gemäß § 28 KVG LSA i. V. m. § 15 Hauptsatzung der Hansestadt Gardelegen - Einführung der Ortschaftsverfassung für die Ortschaft Jävenitz
Vorlage: 311/28/17

Stadtrat Glatz stellt den Antrag, die Beschlussvorlage wegen rechtlicher Bedenken zurückzustellen und der Kommunalaufsichtsbehörde zur Prüfung vorzulegen.

Über den Antrag von Stadtrat Glatz wird abgestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 2
Enthaltungen: 1

Dem Antrag wird mit Stimmenmehrheit zugestimmt und die Beschlussvorlage zurückgestellt.

- TOP 9 Außerplanmäßige Aufwendung zur Finanzierung des Hansefestes
Vorlage: H/25/28/17

Der Ausschussvorsitzende informiert über die Beratungsergebnisse:

- Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss
- Abstimmung: Alternative 1: 4 Ja
Alternative 2: 4 Ja
(beide keine Mehrheit – 5 bei 8 Anwesenden)

Folgende Hinweise wurden gegeben:

- Herr Lübeck ist zum HA am 28.11.2017 einzuladen um Fragen zu beantworten.
- Im Vertrag ist eine Formulierung zu finden, die besagen soll, dass ein Ausstieg aus dem Vertrag nach 1 Jahr möglich ist.
- Im Vertrag ist § 4 Abs. 10 zu streichen.

Es erfolgt die Abstimmung zu Variante A.

Beschluss:

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss der Hansestadt Gardelegen mit Stimmenmehrheit

die Variante A)

in Höhe des im Konzept zu Grunde gelegten jährlichen Zuschusses von 20.000 € zuzüglich gesetzl. Mehrwertsteuer (23.800 €) zu beschließen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 1

Die Abstimmung über Variante B kann entfallen, da die Mehrheit bereits der Variante A zugestimmt hat.

TOP 10 Anfragen und Anregungen

Die Bürgermeisterin informiert, dass für die kostenlose Nutzung der drei Freibäder durch die Freiwilligen Feuerwehren Eintritt in Höhe von 1.250 Euro für das Jahr 2017 entstanden wäre.

Sitzungsleiter:


Thomas Genz
Vorsitzender des Finanz- und
Wirtschaftsausschusses

Protokollführerin:

Nadine Kuhle